

Inhaltsverzeichnis

I.	Einleitung	1
II.	Zur Entstehung eines Dispositivs <i>Zeitung</i> im 17. Jahrhundert	7
II.1.	Zwischen Text und Medium	7
II.2.	Im Kontext des Gedruckten	33
II.3.	Techniken und Apparaturen	41
II.4.	Zahlensinn	49
III.	Famas Medium	61
III.1.	Medien und Zirkulation	61
III.2.	Botschafter der zirkulierenden Information: Merkur und Gefolgsleute	76
III.3.	Famas Botschaften (mit einem Exkurs zu Geoffrey Chaucer <i>House of Fame</i>)	100
IV.	Fama auf der Spur: Der gelehrte Zeitungsdiskurs	133
IV.1.	Vorbemerkung: Gelehrter Universalismus und die Universalie Kommunikation	133
IV.2.	Die Historiographie der Zeitung zwischen Text und Medium	136
IV.3.	Der Zeitunger: Informant und Rhetor	155
IV.4.	Zeitungleser oder: Vom Nutzen der Unterhaltung	176
IV.5.	Universelles Archiv und Kommunikation	190
V.	Zeitungskritik als Kulturkritik	207
V.1.	Vorbemerkung zur Zeitungstheorie im 18. Jahrhundert	207
V.2.	Die Adressierung von Aufmerksamkeit	211
V.3.	Die Zerstreuung im Ganzen	238
V.4.	Zirkulatorische Vernunft	261
V.5.	Versachlichung der Zirkulation: Joachim von Schwarzkopf ..	288
VI.	Zeitung und Kommunikation, geschichtsphilosophisch.	307
VI.1.	Vorbemerkung: Zeitungstheoretische Schriften in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts	307

VI.2.	Vor dem Gesetz: Franz Adam Löffler <i>Gesetzgebung der Presse</i>	311
VI.3.	Die Zeitung im Text der Geschichte: Robert Eduard Prutz <i>Geschichte des deutschen Journalismus</i>	331
VII.	Epilog: Zeitung Lesen mit McLuhan	359
VIII.	Literaturverzeichnis	393
VIII.1.	Abbildungsnachweise	393
VIII.2.	Quellen	394
VIII.3.	Forschungsliteratur	398